

An die  
Stadt Oberkirch  
Fachbereich Planen und Bauen

Verz.-Nr.: \_\_\_\_\_

Eingang: \_\_\_\_\_

## Entwässerungsantrag

Für die nachstehend beschriebene Grundstücks-Entwässerungsanlage wird die Genehmigung nach der Abwassersatzung der Stadt Oberkirch<sup>2)</sup> vom .... beantragt:

<b>(1) Bauherrschaft</b>	Name Anschrift		Telefon
<b>(2) Planverfasser</b>	Name Anschrift		Telefon
<b>(3) Bauleiter</b>	Name Anschrift		Telefon
<b>(4) Lage des Grundstücks</b>	Gemarkung: _____ Straße/Flurstücks-Nr. _____		Prüfvermerke
<b>(5) Ist der Bauherr Eigentümer?</b>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Liegt eine <b>Zustimmung</b> aller Eigentümer vor?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		

- (6) Art des Anschlusses**
- |                       |                          |                          |
|-----------------------|--------------------------|--------------------------|
|                       | ja                       | nein                     |
| a) direkt             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) über Absetzschacht | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) über Klärgrube     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- (7) Kanalisation**
- |                        |                          |                          |
|------------------------|--------------------------|--------------------------|
|                        | ja                       | nein                     |
| a) vorhanden           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Trennsystem         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Mischsystem         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Vorfluter vorhanden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- (8) Soll eingeleitet werden**
- |                          |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
|                          | ja                       | nein                     |
| a) häusliches Abwasser   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) gewerbliches Abwasser | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- (9) Bei gewerblichem Abwasser**
- a) aus welchem Betrieb \_\_\_\_\_
- b) Kühl- und Kondenswasser
- c) welche Tagesmenge insgesamt ca. \_\_\_\_\_ Liter
- d) ist das gewerbliche Wasser
- |                   |                          |                          |
|-------------------|--------------------------|--------------------------|
| wärmer als 35° C  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| giftig            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| fetthaltig        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| sauer             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| alkalisch         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| welcher pH-Wert   | _____                    |                          |
| sonstige Hinweise | _____                    |                          |
- e) ist eine Entgiftungs- oder Neutralisierungsanlage vorgesehen?
- f) von welcher Spezialfirma? \_\_\_\_\_  
(Unterlagen beifügen) \_\_\_\_\_

<sup>2)</sup> Satzungen über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom....

- (10) **Soll eingebaut werden**
- |                         | ja                       | nein                     |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|
| a) Sandfang             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Koaleszensabscheider | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Rückstauklappe       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Absperrvorrichtung   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Hebeanlage           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f) Fettabscheider       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**Rohrmaterial**

Durchmesser:

- a) im Gebäude \_\_\_\_\_ mm  
 b) im Erdreich \_\_\_\_\_ mm

(11) **Wasserversorgung**

- |                                   | ja                       | nein                     |
|-----------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Stadtwerke (öffentl. Netz)        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Eigenwasserversorgung             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Brauchwasserversorgung (Zisterne) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

(12) **Baukosten**

- Bruttorauminhalt nach DIN 277 Teil 1 .....  
 Kosten für 1 m<sup>3</sup> .....  
 Baukosten .....

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

.....  
 Unterschrift des Antragstellers

.....  
 Unterschrift des Bauleiters

.....  
 Unterschrift des Planverfassers

**Anlagen**

4-fach Lageplan M 1:500 (mit Einzeichnung sämtlicher Gebäude, der Straße, der benachbarten Grundstücke, der Schmutz- und Regenwasserleitungen, der vor dem Grundstück liegenden Straßenkanäle und der etwa vorhandenen weiteren Entwässerungsanlagen, Brunnen, Gruben, usw., ebenso der in der Nähe der Abwasserleitung vorhandenen Bäume, Masten und dgl.)

4-fach Grundrisse der Geschosse M 1:100

4-fach Schnitte der entwässernden Gebäudeteile M 1:100 in der Richtung der Hauptleitungen (mit Angabe der Hauptleitungen und der Fallrohre, der Dimension und der Gefälleverhältnisse, der Höhenlage, der Entwässerungsanlage und des Straßenkanals, bezogen auf m NhN).

**Stellungnahme Sachgebiet Tiefbau/Umwelt:**

- |   | ja                       | nein                     |
|---|--------------------------|--------------------------|
| - Bestehen gegen die Anschlussgenehmigung Bedenken? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- Wenn ja, welche: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

- Genehmigung kann mit folgenden – ohne – beiliegenden – Auflagen – nicht- genehmigt werden:  
 \_\_\_\_\_

Oberkirch, den \_\_\_\_\_

.....  
 (SB Unterschrift)

# Merkblatt

für den Genehmigungsablauf der Grundstücks- und Gebäudeentwässerung auf der Grundlage der Satzung der Stadt Oberkirch über die öffentliche Abwasserbeseitigung und der DIN EN 12056 innerhalb von Gebäuden, DIN EN 752 außerhalb von Gebäuden in Verbindung mit der DIN 1986-100.

## I Abgabe der Bauvorlagen (Entwässerungspläne)

Stadt Oberkirch  
Fachbereich Planen und Bauen  
Eisenbahnstraße 1  
77704 Oberkirch

## II Gliederung des Entwässerungsantrages

### a) Allgemeines

Sämtliche Unterlagen sind 4-fach vom Bauherrn und Planverfasser unterschrieben einzureichen.

### b) Schriftlicher Teil

Formblatt Entwässerungsantrag  
Erläuterungsbericht (kann auf Rückfrage im Einzelfall entfallen)  
Hydraulische Abflussberechnungen (kann auf Rückfrage im Einzelfall entfallen)  
Bemessungen der lichten Rohrnennweiten (kann auf Rückfrage im Einzelfall entfallen)  
Bemessung der Abscheideanlagen

### c) Amtlicher Lageplan M = 1 : 500

Für den Entwässerungsantrag sind sämtliche geplanten u. bestehenden Abwasserleitungen bis zum Anschluss an den öffentlichen Hauptkanal darzustellen.

### d) Grundrisse M = 1 : 100

#### **Einzutragen sind:**

Einzelanschlussleitungen der Sanitärgegenstände in allen Geschossen mit Angabe der Rohrnennweiten. Grund- und Sammelleitungen mit Angaben der Rohrnennweiten, Leitungsgefälle und Anschlusshöhen (m NhN) am städtischen Kanal. Abwasserhebeeinrichtungen, Rückstauverschlüsse, Abscheideanlagen, Abwasserbehandlungsanlagen sowie Kontroll- und Reinigungsöffnungen.

**Die Anschlussleitungen sind grundsätzlich bis zum städtischen Hauptkanal zeichnerisch darzustellen.**

## e) Schnitte bzw. Strangabwicklungsschemen M = 1 : 100

### **Einzutragen sind:**

Einzelanschlussleitungen der Sanitärgegenstände in allen Geschossen mit Angabe der Rohrenweiten.

Grund- und Sammelleitungen mit Angaben der Rohrenweiten, Leitungsgefälle und Anschlusshöhen (m NhN) am städtischen Kanal.

**Die Anschlussleitungen sind grundsätzlich bis zum städtischen Hauptkanal zeichnerisch darzustellen.**

Fall- und Entlüftungsleitungen mit Angaben der Rohrenweiten.

Abwasserhebeeinrichtungen, Rückstauverschlüsse, Abscheideanlagen,

Abwasserbehandlungsanlagen sowie Kontroll- und Reinigungsöffnungen.

## III Genehmigung und Entwässerung

Die Genehmigung der Entwässerung kann erst nach Vorlage der unter Punkt II aufgeführten Planvorlagen unter der Voraussetzung erfolgen, dass diese vollständig sind und inhaltlich den einschlägigen technischen Vorschriften entsprechen. Die Baufreigabe (Roter Punkt) im Genehmigungsverfahren bzw. Vollständigkeitsbescheinigung im Kenntnissgabeverfahren durch die Baurechtsabteilung Oberkirch wird erst mit der Genehmigung bzw. nach Vorlage der vollständigen und prüfbaren Entwässerungspläne erteilt.

Eine Fertigung des letztgenehmigten Entwässerungsantrages ist auf der Baustelle vorzuhalten und nach Aufforderung dem städt. Mitarbeiter zur Abnahme der Entwässerungsleitungen zur Verfügung zu stellen.